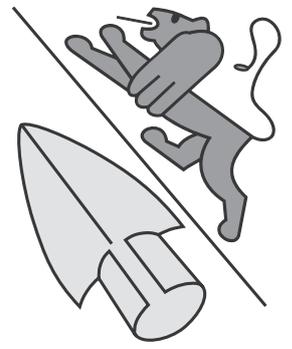


SCHLATTER

INFORMATIONEN

Nr. 1 | März 2019



PUBLIKATIONSORGAN DER GEMEINDE SCHLATT TG

Überarbeitung des Alterskonzepts der Region Diessenhofen

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Im Rahmen der Überarbeitung des Alterskonzepts wird bei der über 65-jährigen Bevölkerung der Gemeinden Schlatt, Basadingen-Schlattigen und der Stadt Diessenhofen eine Bedarfsabklärung durchgeführt.

Die betroffenen Einwohner werden daher in nächster Zeit ein

Schreiben der Alterskommission mit der Bitte um Mitwirkung erhalten. Die Kommission interessiert sich für Ihre Ideen, Wünsche und Anregungen damit ein regionales Altersleitbild erstellt werden kann.

Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihren wertvollen Beitrag.

Marianna Frei
Gemeindepräsidentin

Dank an die Wählerinnen und Wähler

Die Gemeindepräsidentin und die Mitglieder des Gemeinderats danken Ihnen für die Wiederwahl und das damit entgegengebrachte Vertrauen. Der Gemeinderat wird in der Legislatur 2019 bis 2023 alles daran setzen, die Geschicke unserer Gemeinde in Ihrem Sinne zu lenken.

Herzlichen Dank

Der Gemeinderat

Öffnungszeiten Bächligrube

Über die Sommermonate ist das Bächli wie folgt geöffnet.

Öffnungszeiten ab 1. April 2019:

Samstag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bitte beachten sie den Abfuhr- und Entsorgungsplan. Dort können sie sich informieren was sie im Bächli entsorgen dürfen. So können unnötige Arbeitswege eingespart werden. Wir bitten sie grössere Mengen an Astmaterial (gefüllte Anhänger oder Lieferwagen) direkt bei der Cabema, ehemals Holcim, abzuliefern. Mit einem Gutschein, den sie auf der Gemeinde bekommen, ist die Abgabe gratis.

Bitte bringen Sie nur Grüngut aus Haus und Garten in die Grube. Das heisst keine Abfälle von Hof und Feld. Keine Abfälle vom Gewerbe.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben an den folgenden Tagen geschlossen:

- Karfreitag, 19. April bis Ostermontag, 22. April
- Tag der Arbeit, Mittwoch, 1. Mai
- Auffahrt, Donnerstag, 30. Mai und Freitag, 31. Mai
- Pfingstmontag, 10. Juni

Bei einem Todesfall wenden Sie sich bitte an unseren Friedhofvorsteher: Richard Monhart, 079 649 97 87

Besten Dank für Ihr Verständnis. Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage.



**Politische
Gemeinde Schlatt TG
Gemeindeverwaltung**

Keine Kehrrichtabfuhr am Ostermontag und am Pfingstmontag

Am **Ostermontag** findet keine Abfuhr statt.

Es ist kein Ersatzdatum vorgesehen. Wir bitten sie **keine** Abfallsäcke an die Strasse zu stellen, weil diese dann eine Woche dort stehen bleiben. Es ist sehr wahrscheinlich, dass diese von Tieren aufgerissen werden auf der Suche nach Nahrung. Diese Unordnung möchte dann wohl niemand vor seiner Haustüre haben.

Die gleiche Situation wiederholt sich am **Pfingstmontag**. Auch da gibt es **kein** Ersatzdatum.

Wir danken für Ihr Verständnis

Unregelmässige Öffnungszeiten Steueramt

Infolge Weiterbildung ist das Steueramt vom **14. März bis 4. Juli 2019** jeweils am Donnerstag unregelmässig besetzt. Wir bitten Sie daher, Termine an Donnerstagen jeweils vorgängig zu vereinbaren.

Wir Danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Ihr Ansprechpartner
Marimar Chicote
Leiterin Steueramt

Tel. 052 646 02 64
Fax 052 646 02 66
marimar.chicote@schlatt.ch

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in den Sitzungen vom Anfangs Dezember bis Ende Februar folgende Themen behandelt, diverse Entscheide erlassen und Stellungnahmen zur Kenntnis genommen:

- Eine Erhöhung des Beitrags an den Kulturpool Region Diessenhofen beschlossen.
- Den Sirenentest 2019 durchgeführt.
- Die Gesamterneuerungswahlen der Gemeindebehörde durchgeführt.
- Sich zusammen mit weiteren Gemeinden an die Zürcher Verkehrsverbunde (ZVV) bezüglich der schlechteren ÖV-Verbindung gewendet.
- Ein Einbürgerungsgesuch erhalten und beschlossen, dieses mit einer Aufnahmeempfehlung der Gemeindeversammlung vorzulegen.
- Die Umstrukturierung der Kantonspolizei zur Kenntnis genommen.
- Die Aufnahme der Parzelle 1182 (Kugelfang Hüttenboden) in den Kataster der belasteten Standorte publiziert.
- Die Arbeiten zur Sanierung der Stützmauern beim alten Mettschlatterschulhaus vergeben.
- Energie für die Jahre 2021 und 2022 eingekauft.
- Gegen die Richtplanänderung Windenergie, Aufnahme Windenergiegebiet Cholfirst Einsprache erhoben.
- Eine neue Kollektiv-Krankenversicherung mit tieferen Prämien für die Mitarbeitenden abgeschlossen.
- Dem Gesuch der Unterhaltskorporation (UK) betreffend der Übernahme der Strassen Parzellen-Nr. 87 und 98 unter Vorbehalt zugestimmt und beschlossen, das Begehren an der Gemeindeversammlung zu traktandieren.
- Anstelle des Postversands von Weihnachtskarten eine Spende an den Murghof Frauenfeld getätigt.
- Infolge des „Postautoskandals“ eine Reduktion des Gemeindebeitrags an den regionalen Personenverkehr von knapp CHF 2'500.00 zur Kenntnis genommen.
- Das Projekt zur Ufersanierung am Rhein zur Kenntnis genommen (siehe separater Beitrag).

IMPRESSUM

SCHLATTER

INFORMATIONEN



Publikationsorgan der Gemeinde
8252 Schlatt TG

Erscheint vierteljährlich und wird gratis in allen Haushaltungen von Schlatt verteilt.

Herausgeber, Redaktion

Politische Gemeinde Schlatt
Telefon 052 646 02 60
Fax 052 646 02 66
E-Mail: gemeinde@schlatt.ch

Gestaltung, Layout und Druck

Druckerei Steckborn, Louis Keller AG
Seestrasse 118, 8266 Steckborn
Telefon 052 762 02 22
www.druckerei-steckborn.ch

Auflage

800 Exemplare



Android Smartphone Grundkurs in Diessenhofen

Pro Senectute Thurgau bietet für Menschen ab 55 Jahren einen Android Smartphone Grundkurs in Diessenhofen an. E-Mails empfangen und versenden sowie die Nutzung des Internets sind daher Schwerpunkte des Kurses.

Die wichtigsten technischen Aspekte wie WLAN-Nutzung werden besprochen. Der Kurs wird jeweils am Donnerstag, 18. April und 25.

April 2019 von 8.30 bis 11.30 Uhr bei Pro Senectute Thurgau, Begegnungszentrum Leuehof, Schmiedgasse 16 in Diessenhofen durchgeführt. Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, Telefon 071 626 10 83.

Weinfeld, 19. Februar 2019

PRO
SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Pro Senectute Thurgau
Kathrin Pfister

Konzept zur Ufersanierung Hochrhein

Das Amt für Umwelt hat das Konzept zur Sanierung des Rheinuferabschnitts zwischen Schlatt und Wagenhausen vorgelegt. Bestehende harte Uferverbauungen sollen wo möglich entfernt werden. Mittels Kiesaufschüttungen wer-

den natürliche und flach auslaufende Böschungen entstehen.

Die konkrete Ausarbeitung der abschnittweisen Sanierungsprojekte erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den Standortgemeinden

und den betroffenen Grundeigentümern, wobei die Aspekte Ökologie, Grundwasserschutz, Naherholung, Schifffahrt, Wassersport, Fischerei, Natur und Landschaft sowie Denkmalschutz zu berücksichtigen sind.

Kurzzeitige Netzunterbrüche

Die Gemeinde ist bestrebt eine möglichst störungsfreie Versorgung sicherzustellen.

Da es jedoch technisch unmöglich ist eine 100%ige Versorgung aufzubauen, kann keine absolute Versorgungsgarantie gewährt werden. Daher möchten wir Sie ausdrücklich darauf hinweisen, dass in Störfällen sowie bei geplanten oder ungeplanten und unabdingbaren Arbeiten im Verteilnetz die Versorgung – auch kurzfristig – unterbrochen werden kann. Der Endverbraucher und

Stromproduzent hat von sich aus alle nötigen Vorkehrungen zu treffen, um in seinen Anlagen und Installationen Schäden oder Unfälle zu verhüten, insbesondere solche, die durch Stromunterbruch, Wiedereinschaltungen sowie aus Spannungs- und Frequenzschwankungen oder Oberschwingungen im elektrischen Verteilnetz entstehen können.

Wir empfehlen Ihnen, dass Sie bei Bedarf bei empfindlichen Geräten ein Überspannungsschutz vorschalten oder für den Schutz von IT-Anla-

gen im gewerblichen Bereich oder bei hoher Wichtigkeit auch im Privatbereich eine USV-Anlage einsetzen.

Auch im Bereich der Tierhaltung empfehlen wir Ihnen eine geeignete USV-Anlage oder Notstromversorgung einzusetzen.

Bei Fragen zur Umsetzung wenden Sie sich bitte an Ihren Elektroinstallateur.

*Heinz Mathys
Gemeinderat Ressort Werke*

Kleintierdurchlass Frauenfelderstrasse

Im Rahmen der Sanierung der Frauenfelderstrasse wurde die Wildsituation erhoben um eine Verbesserung zu erreichen. Infolge der Erhebung wurde durch das kantonale Tiefbauamt zwischen

den beiden Waldstücken Oberes Schmidhölzli und Liibrich ein Kleintierdurchlass erstellt. Bereits nach einigen Tagen konnte anhand von Fotofallen festgestellt werden, dass der Durchlass von

Dachs, Marder und Fuchs rege genutzt wird. Mit dem Kleintierdurchlass verringert sich nicht nur das Risiko für Tiere, sondern es wurde gleichzeitig auch die Sicherheit für Automobilisten erhöht.



Ein Fuchs verlässt die Röhre auf der südlichen Seite.



Dachs beim Verlassen der Röhre auf der nördlichen Seite.



Der seltene Baummarter vor der Röhre.

Tageskarten- Statistik

Im Jahr 2018 wurden von 365 Tageskarten 312 bezogen, was einer Auslastung von 85.48% entspricht. Die Tageskarten wurden zu 73% von Einwohnern benutzt, zu 24.7% durch Auswärtige und rund 2.3% wurden zum Tagespreis bezogen. Es freut uns, unseren Einwohnern diese Dienstleistung zur Verfügung stellen zu können. Demnächst stehen Ihnen die Tageskarten ab 1. Mai 2019 bis 30. April 2020 zur Verfügung. *Ihre Gemeindeverwaltung*

Blaukreuzlager

Das Blaue Kreuz TG/SH bietet auch dieses Jahr wieder drei tolle Ferienlager für Kinder von 7 bis 12 Jahren an. Die Saison startet mit dem Frühlinglager, welches vom 14. bis 20. April 2019 in Weissbad (AI) stattfindet. Zu dem Lagerprogramm gehören Sport- Kreativworkshops, Badi Besuche, Schatzsuchen, Wanderungen, singen, biblische Geschichten, Prävention, neue Freunde, Stadtspiele, Geländespiele und vieles mehr. Mehr Infos sowie die Anmeldung finden Sie unter www.blauekreuzlager.info. Blaues Kreuz Prävention und Gesundheitsförderung TG/SH, Amriswilerstrasse 50, Postfach 56, 8570 Weinfelden, Tel. 071 622 40 46, E-Mail: info@blaueskreuz-tgsh.ch

Altpapiersammlung

Falscher Termin im Abfallkalender

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner. Entgegen der Publikation im Abfallkalender 2019 findet die nächste Altpapiersammlung am 22. Mai 2019 statt. Sie finden die Daten jeweils ausserdem auf unserer Homepage im Bereich Natur und Umwelt / Abfall. Bitte entschuldigen Sie den Fehler.

Medienmitteilung – Auflösung SPITEX-Zweckverband – wie weiter?

Die Gemeinden der Region Diessenhofen sind zur Erarbeitung einer alternativen Lösung gefordert.

Vor wenigen Tagen wurde in den Medien die Auflösung des Gemeindegemeinschaftsverbandes SPITEX Thurgau Nordwest per Ende 2020 mitgeteilt. Davon sind auch Schlatt sowie die benachbarten Gemeinden Basadingen-Schlattingen und Diessenhofen betroffen. Seitens einzelner Gemeinden wurde Unmut bekundet und die hohen Kosten des Verbands beklagt, dies obwohl die Verrechnung an die einzelnen Gemeinden anlässlich der letzten Delegiertenversammlung auf eine neue Basis gestellt wurde. Für die Gemeinden des ehemaligen Bezirks Diessenhofen ist das Ganze nicht sehr erfreulich, aber auch nicht sonderlich beunruhigend. Die drei Gemeinden werden nun abklären, welche Variante der Weiterarbeit sinnvoll ist.

In Betracht zu ziehen sind ein Alleingang, eine weitere Zusammen-

arbeit mit Steckborn oder der Anschluss an Frauenfeld. Dabei steht im Vordergrund, den Stützpunkt in Diessenhofen zu erhalten und das Personal weiter beschäftigen zu können. Naheliegende Lösungen wie ein Beitritt zu einer ausserkantonalen Spitexorganisation sind äusserst schwierig zu realisieren, da in diesem Bereich die Kantons Grenzen eine zu grosse Hürde darstellen.

Trotz der in den Medien angesprochenen Differenzen innerhalb des Zweckverbands, kommt der SPITEX weiterhin eine wesentliche Bedeutung zu. Dank deren Leistungen können hilfsbedürftige Betagte, Kranke und Behinderte in ihrer gewohnten Umgebung bleiben oder früher von einem stationären Aufenthalt nach Hause zurückkehren. Ziel der Spitex ist dabei, die Selbständigkeit der Klienten zu erhalten und zu fördern. Damit können teure Pflegefinanzierungen, die durch die Gemeinden aufgebracht werden müssen, hinausgezögert oder gar verhindert werden.

Nehmen Sie Rücksicht aufs Wild

Geschätzte Naturfreunde, Hundehalter und Hundehalterin

Von Mitte April bis Mitte Juni herrscht im Wald die Brut-, Setz- und Aufzuchtzeit. Da im Kanton Thurgau jährlich rund 30 bis 40 Rehe durch Hunde gerissen werden, bitten wir Sie, mit oder ohne vierbeinigem Begleiter, auf folgendes zu achten:

- Bleiben Sie auf den Wegen und stören Sie das Wild nicht in seinen

natürlichen Lebensräumen.

- Fassen Sie kein Jungwild an, es könnte sonst von seinen Elterntieren verlassen werden.
- Betreten Sie Hochsitze und Futterplätze nicht. Sie dienen der Wildhege.
- Nehmen Sie Ihren Hund an die Leine und lassen Sie ihn nicht jagen oder streunen.



Ständige Wohnbevölkerung per 31. Dez. 2018 gemäss kantonaler Statistik

Die Bevölkerungsstatistik wird basierend auf den Daten des kantonalen Personen- und Objektregisters (PEROB) ermittelt. Die ständige Wohnbevölkerung umfasst alle an einem Stichtag anwesenden Personen mit Hauptwohnsitz im Kanton Thurgau sowie die ausländische Bevölkerung mit einer Niederlassungsbewilligung

C, Aufenthaltsbewilligung B oder Kurzaufenthaltsbewilligung L von 12 Monaten oder mehr. Per 31. Dezember 2018 hatte die Gemeinde Schlatt dementsprechend 1'698 Einwohner.

Für die Gemeinde Schlatt ergibt sich folgende Einwohnerstatistik (Auszug):

	Anzahl	In %
Geschlecht		
Weiblich	878	51.7
Männlich	820	48.3
Nationalität		
Schweizer	1'511	89.0
Ausländer	187	11.0
EU-28 Staaten	166	88.8
EFTA Staaten	1	0.5
Andere Europäische Staaten	11	5.9
Afrika	2	1.1
Amerika	4	2.1
Asien	3	1.6
Niedergelassene (C)	132	70.5
nach EU/EFTA-Abkommen	122	92.4
nicht EU/EFTA-Abkommen	10	7.6
Aufenthalter (B)	52	27.8
nach EU/EFTA-Abkommen	42	80.7
Nicht EU/EFTA-Abkommen	10	19.3
Kurzaufenthalter (L) <=12 Monate	3	1.7
Altersklassen		
0-19	351	20.7
20-39	375	22.1
40-64	678	39.9
65-79	228	13.4
80+	66	3.9
Konfession		
Evangelisch-reformiert	912	53.7
davon Schweizer	900	98.7
davon Ausländer	12	1.3
Römisch-katholisch	297	17.5
davon Schweizer	227	76.4
davon Ausländer	70	23.6
Andere / ohne Konfession	489	28.8
davon Schweizer	384	78.5
davon Ausländer	105	21.5
Zivilstand		
Ledig	652	38.4
Verheiratet	803	47.2
Verwitwet	74	4.4
Geschieden	166	9.8
In eingetragener Partnerschaft	3	0.1
Heimatorte		
Heimatort in der Gemeinde	265	15.6
Heimatort in einer anderen Thurgauer Gemeinde	177	10.4
Heimatort in einem anderen Kanton	1069	63.0

Bewilligte Bauten 1. Quartal 2019

**Glasdach Terrasse und Spiel-
turm**, Parz. 1503, Held
Martha Kreis und Martin
Moresi, Schlatt TG

Standort Wärmepumpe,
Parz. 1455, Bründliackerstrasse
Wolfgang Zanker und Susan
Ann Davis, Schlatt TG

**Änderung Fensterhöhen
und Dachfensterformat**,
Parz. 1469, Im Winkel
Hasani Dritan, Schlatt TG

**Neubau Unterflurcontainer
(UFC) Jetelburg**, Parz. 397,
Jetelburg, Reto Vetter, Schlatt TG

**Gelegentlicher Abstellplatz
für MFZ**, Parz. 256,
Frauenfelderstrasse,
Hans-Peter Schlatter, Schlatt TG

**Teilbewilligung der Photo-
voltaikanlage auf Fischver-
arbeitung, Brut- und Futter-
haus**, Parz. 668, Kundelfinger-
hof, Allesta Immobilien AG,
Schlatt TG

**Anpassung Sauerstoffanlage
in neue Fischzuchtanlage**,
Parz. 668, Kundelfingerhof
Allesta Immobilien AG,
Schlatt TG

Neubau Parkplatz, Parz. 932,
Kundelfingerstrasse
Reto Vetter, Schlatt TG

Die **Wohnbaugenossenschaft
Schlattertal**

sucht Bauland

in der Grössenordnung ab 1500m².
Gerne nimmt Herr Reto Specht, Prä-
sident der Wohnbaugenossenschaft
Schlattertal, Angebote entgegen.

Sie erreichen ihn unter der Nummer
052 742 07 81 oder unter der E-Mail
Adresse, reto.specht@bluewin.ch.

Individuelle Prämienverbilligung 2019

Die Kantone gewähren gemäss dem Bundesgesetz über die Krankenversicherungen (KVG) Versicherten in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine individuelle Prämienverbilligung. Wie bereits in den vergangenen Jahren ist im Kanton Thurgau, um in den Genuss der Prämienverbilligung zu kommen, ein Antrag zu stellen. Die Antragsstellung erfolgt nach wie vor über die Krankenkassen-Kontrollstelle auf der Gemeinde. Die Prämienverbilligungen für das Jahr 2019 für Erwachsene, werden aufgrund der einfachen Steuer zu 100% berechnet.

1.) Bis zum Steuerbetrag von 800.– Franken werden 1'104.– Franken IPV entrichtet

2.) Bis zum Steuerbetrag von 600.– Franken werden 1'656.– Franken IPV entrichtet

3.) Bis zum Steuerbetrag von 400.– Franken werden 2'208.– Franken IPV entrichtet

In der Schweiz nach KVG obligatorisch versicherte Kinder, deren Eltern ein steuerbares Vermögen ausweisen, erhalten keine Prämienverbilligung. Alle übrigen Antragsteller erhalten für Kinder der Jahrgänge 2001 bis 2018:

1.) Fr. 984.– pro Kind im Falle einer einfachen Steuer (100%) der Eltern bis Fr. 800.–.

1.) Fr. 612.– pro Kind im Falle einer einfachen Steuer (100%) der Eltern bis Fr. 1'600.–.

Diese Leistung kann nur beansprucht werden, wenn der Antragsteller für das Kind die Krankenkassenprämien bezahlt. Gemäss des Sozialversicherungszentrums Thurgau (Ausgleichskasse) kann frühestens ab Ende Mai 2019 mit den ersten Auszahlungen an die Krankenkasse der bezugsberechtigten Personen gerechnet werden.

Für Fragen wenden Sie sich an die Krankenkassen-Kontrollstelle auf der Gemeinde.

114. GV des Musikverein Schlatt

Am Freitag, 22. Februar 2019 fand die 114. GV des Musikverein Schlatt im Bistro statt. Erfreulicherweise konnten mit Angela Weiss und Brigitta Weiss zwei neue Mitglieder gewonnen werden. Leider musste auch ein Austritt verzeichnet werden. Der Vorstand hatte sich komplett zur Wiederwahl gestellt und wurde einstimmig angenommen. Der Vorstand setzt sich zusammen aus: Präsidentin Regula Frischknecht, Vizepräsident Pascal Monhart, Aktu-

ar Christian Boller, Kassier Karl Herrmann, Beisitzer Simon Bühler und Öffentlichkeitsarbeit Willi Wernli. Als neuer MUKO Präsident wurde Christian Boller gewählt.

Der Dirigent Martin Weiss freut sich, den Verein weiterhin leiten zu dürfen. Das grösste Highlight war der sensationelle Probenbesuch von über 91% mit 50 Proben/Auftritten im Jahr, ein Schweizer Rekord, wie der stolze Dirigent beton-

te. Die drei Musikschüler entwickeln sich prächtig unter der Leitung der Jungbläserverantwortlichen Fiona Bühler. Der Musikverein Schlatt freut sich auf ein spannendes neues Musikerjahr.

Die nächsten Auftritte sind: 17. März 2019 Frühlingskonzert in der Ref. Kirche, Unterschlatt, 13. April 2019 Frühlingsmarkt Paradies, 1. Juni 2019 Kantonales Musikfest in Kradolf-Schönenberg.

Gewerbeschau 2020

Samstag, 29. und Sonntag, 30. August 2020



Sehr geehrte Einwohner/innen von Schlatt. Am Samstag, 29. und Sonntag, 30. August 2020 findet in Schlatt wiederum eine Leistungs- und Gewerbeschau statt. Schlatter

Firmen und Vereine präsentieren sich in ihren eigenen Betrieben und Lokalitäten. Ebenfalls sind an den vier Hauptstandorten verschiedene Betriebe und Vereine zu finden:

- Gewerbezentrum Paradies
- Schulhaus Unterschlatt, wo der Turnverein eine Festwirtschaft führt
- Dorfplatz rund um das Gemeindehaus und den Volgparkplatz
- Mettschlatt auf dem Gelände Firma Holzbau Reiffer



Jan Fischbacher
OK Präsident

Roman Reiffer
Chef Bau

Sandro Cangina
Finanzen / Marketing

Domenique Scheurer
Aktuar / Marketing

Weitere Infos werden folgen. Gerne möchten wir uns als OK vorstellen.



Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen, dankt es Ihnen die ganze Region.

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken. Davon profitieren Sie und die Region.

Jetzt
Beratertermin vereinbaren.

Raiffeisenbank Weinland

Andelfingen | Guntalingen | Oberneunforn | Rheinau | Schlatt TG
Telefon 052 304 30 00, www.raiffeisen.ch/weinland

RAIFFEISEN

Waldnachmittag

für alle Kinder die Spass haben auf Abenteuer im Wald in Schlatt TG

Waldspielgruppe Schlatt organisiert 4 mal im Jahr einen Waldnachmittag für alle Kinder ab dem Kindergarten bis 12 jährig.

Jeweils Donnerstag von 14.00 bis 16.30 Uhr

Weitere Infos und Anmeldung unter www.kita-schlatt.ch oder Telefon 077 414 88 79

Frühling: 21. März 2019

Sommer: 27. Juni 2019

Herbst: 24. September 2019

Winter: 26. November 2019

Wir freuen uns riesig auf DICH !!!!!



Osterhuhn bei Käthi

Gemeinsam kreieren wir ein fröhliches Keramik Huhn und wer möchte bastelt sein persönliches Nest aus Draht dazu. Käthi Hug leitet uns gerne an und gibt Tipps oder Ideen. Unter der Anleitung von Doris Beyeler kann ein Nestli aus Draht, Federn, Perlen, Holzzweigen usw. gebastelt werden. Das Material des Huhns ist Steinzeug und sogar frostbeständig.

Datum: **Dienstag, 26. März 2019**
Treffpunkt: Direkt bei Käthi (Keramikatelier K. Hug, Dorfstr. 9, Schlatt)
Beginn: 19.00 Uhr
Dauer: ca. 3.5 Std
Kosten: Ton Huhn CHF 45.- / inkl. Nestli CHF 60.- ohne Mitgliedschaft + CHF 10.-

Frühlingshafte Grüsse

Vorstand Landfrauenverein Schlatt



Ich melde mich definitiv an

Huhn ohne Nestli Huhn mit Nestli

Bitte die **Anmeldung** bis spätestens Freitag, 22. März 2019 (kann auch an der GV abgegeben werden) oder bei:

Helene Möckli
Trottenrain 35
8252 Schlatt

helene.k@bluewin.ch
Telefon: 052 534 97 06
Natel: 079 399 98 24



Erste Hilfe für langjährige Autofahrerinnen und Autofahrer



Im Nothilfekurs erlernen Sie lebensrettende Sofortmassnahmen. Diese ermöglichen es Ihnen, bei Verkehrsunfällen sicher Erste Hilfe zu leisten und bei medizinischen Notfällen die richtige Massnahme zu treffen.

Inhalt:

- Gefahren erkennen
- Alarmieren
- Patientenbeurteilung
- Reanimation

Voraussetzung:

keine

Daten / Ort:

28. März 2019, 19.00 bis 22.00 Uhr
Altes Schulhaus Mett, Schlatt
Hauptstrasse 18
8252 Schlatt

Kosten:

Fr. 60.–

Anmeldeschluss:

24. März 2019

Kontakt:

Samariterverein Schlatt
Gabi Lange
Tel. 052 657 40 19
E-Mail: gabi.lange@bluewin.ch
www.samariter-schlatt.ch

Zertifikat:

Zertifikat nein
aber eine Kursbestätigung

Jetzt Mitglied werden

Nebst unserem grossen Kursangebot bieten wir individuelle Sanitätsdienste für jeden Anlass an und engagieren uns als First-Responder und bei der Feuerwehr. Zudem wirken wir bei der Organisation lokaler Blutspendenaktion mit.

Notfälle bei Kleinkindern



Der Kurs für sicheres Handeln in Notfallsituationen bei Kleinkindern.

Im Kurs Notfälle bei Kleinkindern erlernen Sie sicheres Handeln im Umgang mit Kindern in Notfallsituationen. Insbesondere liegt der Fokus des Kurses auf dem korrekten Vorgehen und der Anwendung von Erste-Hilfe-Massnahmen bei ansprechenden, wie auch bewusstlosen oder leblosen Kindern.

Inhalt:

- Gefahren im und rund ums Haus
- Wiederbelebung
- Sturz vom Wickeltisch
- Fremdkörper verschlucken
- Stromschlag

Voraussetzung: keine

für Eltern, Grosseltern, Babysitter etc.

Datum / Ort:

6. April 2019, 8.00 bis 11.00 Uhr

Altes Schulhaus Mett, Schlatt
Hauptstrasse 18
8252 Schlatt

Kosten:

Fr. 70.–

Anmeldeschluss:

31. März 2019

Kontakt:

Samariterverein Schlatt
Gabi Lange
Tel.: 052 657 40 19
E-Mail: gabi.lange@bluewin.ch
www.samariter-schlatt.ch

Zertifikat:

Zertifikat nein
aber eine Kursbestätigung

Jetzt Mitglied werden

Nebst unserem grossen Kursangebot bieten wir individuelle Sanitätsdienste für jeden Anlass an und engagieren uns als First-Responder und bei der Feuerwehr. Zudem wirken wir bei der Organisation lokaler Blutspendenaktion mit.



Kinderartikel - Börse

Im Gemeindehaus in 8252 (Unter-)Schlatt

 **Frühling / Sommer**
MITTWOCH 27. März 2019

 **Herbst / Winter**
MITTWOCH 25. September 2019

Annahme: 9:00 - 10:45 Uhr mit Kaffeestube
 Verkauf: 14:00 - 16:00 Uhr mit Kaffeestube

Weitere Informationen unter:

www.boerse-schlatt.ch

Krabbelnachmittag Schlatt 2019

Es sind alle Kinder mit Mama, Papa, Schwester, Bruder, Freundin ect ♥- lich Willkommen.

Wir freuen uns schon heute auf euch

Januar:	7.1.19, 21.1.19
Februar:	11.2.19, 25.2.19
März:	11.3.19, 25.3.19
April:	29.4.19
Mai:	13.5.19
Juni:	17.6.19
Juli:	1.7.19
August:	19.8.19
September:	1.9.19, 30.9.19
Oktober:	28.10.19
November:	11.11.19, 25.11.19
Dezember:	9.12.19



Jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr

Altes Schulhaus in Mettschlatt

Spielgruppen Chäferfäuscht Räumlichkeiten

Preis pro Familie CHF 5.-

Männerriege Schlatt
präsentiert

Spiessli vom Grill

Band „Wirbelwind“

Barbetrieb

Eintritt Frei

**TANZ
IN DEN
MAI**

Halle geheizt

Festwirtschaft



Dienstag 30. April 2019 ab 17 Uhr

Im Riethof 192, Schlatt TG

Frühlingsmarkt
in **SCHLATT**

Samstag, 13. April 2019

10.00 - 17.00 Uhr

Beim Gemeindehaus Schlatt

frohes Markttreiben
 regionales Kunsthandwerk
 Geschenkartikel
 Festwirtschaft
 muskallsche Unterhaltung
 div. Kinder Attraktionen
 Parkplätze vorhanden

*Herzlich
willkommen*





Häckseldienst

29. / 30. April 2019

Achtung: Das Häckselgut wird nicht abtransportiert, sondern vor Ort deponiert.

Das Astmaterial ist lose am Strassenrand an einem gut zugänglichen Ort (max. 2 Meter vom Rand entfernt) zu deponieren (Dicke Astseite gegen die Strasse).

Wirr aufgeschichtete Haufen werden nicht gehäcksel.

Ist der Arbeitsaufwand geringer als 15 Minuten, so ist der Häckseldienst kostenlos. Ab einem Zeitraum von 15 Minuten werden alle angebrochenen 5 Minuten mit Fr.10.– verrechnet.

Es wird nur innerhalb des Baugebietes gehäcksel.

Das Astmaterial muss bis **Montag, 29. April 2019, 8.00 Uhr** bereit liegen.

Es wird nur Astmaterial verarbeitet. Andere Grünabfälle, wie Rasenschnitt, Blumen, Rosen, Schilf, Wurzelstöcke, usw. können zu den gewohnten Zeiten in der Bächli-grube abgegeben werden.

Wenn Sie den Häckseldienst benötigen, so melden Sie das mit dem ausgefüllten Anmeldeta-
lon auf der Gemeinde.

Anmeldung Häckseldienst: **spätestens bis Donnerstag, 25. April**

an: Politische Gemeinde Schlatt TG
Gemeindehaus
8252 Schlatt



Anmeldung Häckseldienst

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

Am Häckseltag erreichbar, Tel.Nr.: _____

Häckselgut wird nur noch vor Ort deponiert!

Sperrgut- Abfuhr



Datum:	Samstag 23. März 2019	
Annahmeorte:	Alt- Paradies	Platz gegenüber katholische Kirche 8.00 Uhr - 8.15 Uhr
	Neu- Paradies	Parkplatz hinter Restaurant Bahnhof 8.30 Uhr - 9.00 Uhr
	Held	Postautohaltestelle 9.15 Uhr - 9.30 Uhr
	Unterschlatt	Bürgerschuppen 9.45 Uhr - 10.30 Uhr
	Mettschlatt	Max Möckli Halle 10.45 Uhr - 11.15 Uhr
	Oberschlatt	Platz bei H. Möckli 11.30 Uhr - 12.00 Uhr
Was darf mitgegeben werden:	Möbel, Matratzen, Teppiche, Skis, etc.	
Was wird nicht angenommen:	Alles was auf ordentlichem Weg der Abfuhr bzw. in der Bächli-grube abgegeben werden darf (Glas, Pet, Steingut, Geschirr, Karton, Papier), oder was man bei den Verkaufsstellen zurückgeben kann. (Leuchtstoffröhren, Plastik, Elektroschrott, PC, etc).	
Annahmepreis:	Um unsere Unkosten zu decken und dem Verursacherprinzip gerecht zu werden wird eine Gebühr von Fr. 0.50 / kg erhoben	



Agenda 2019

März	22.	GV im Gemeindesaal	August	Sommerpause	
	26.	Töpfern Kurs Huhn beim Käthi	September	noch in Planung	
April	13.	Frühlingsmarkt	Oktober	22.	Beda Beck
Mai	20.	Wildkräuter	November	07.	Pausenmilchtag
Juni		Vereinsreise / Schlattingen		14.-17.	Wellness Ferien
Juli	04.	Rundwanderung	Dezember	05.	Adventsfeier

Anmeldung für Mitgliedschaft:

Barbara Pochon, Buchbergstrasse 9, 8252 Schlatt, Natel: 079 683 20 06



WaldSchweiz

Verband der Waldeigentümer

Was man im Wald darf und was nicht

Aufforderung mit Augenzwinkern: Der neue Wald-Knigge gibt ein paar einfache Tipps, damit es dem Wald und uns allen gut geht.

Immer mehr Menschen erholen sich im Wald. Dabei treffen ganz unterschiedliche Ansichten und Bedürfnisse aufeinander. Die einen geniessen die Ruhe, die anderen treiben Sport, wieder andere sind auf der Suche nach dem grössten Pilz oder einer seltenen Blume. Das kann zu Konflikten führen – was nicht nur dem friedlichen Miteinander schadet, sondern letztlich auch dem Wald.

Der Wald steht allen offen. Der Zutritt ist mit wenigen Einschränkungen frei, erfordert aber unseren Respekt als Gast. Die Arbeitsgemeinschaft für den Wald hat darum einen Wald-Knigge mit 10 Verhaltenstipps für den respektvollen Waldbesuch erarbeitet. Kein Mahnfinger, sondern ein witzig illustrierter Denkanstoss. Die Zeichnungen stammen aus der Feder des Cartoonisten Max Spring.

Die Verhaltens-Tipps geben unter anderem Hinweise zum Umgang mit Abfall, zur Forstarbeit, zu Gefahren im Wald, zum Ausführen von Hunden oder zum Sammeln und Pflücken. Der Wald-Knigge schliesst mit einem Thema, das vielen Waldbesuchenden zu wenig bewusst ist. Immer mehr Leute gehen auch in der Dämmerung und nachts in den Wald. Doch gerade dann sind viele Tiere darauf angewiesen, dass sie sich ungestört erholen oder auf Futtersuche gehen können.

Beim Wald-Knigge haben 20 Trägerorganisationen mit ganz unterschiedlichen Interessen mitgemacht – von WaldSchweiz, dem Verband der Waldeigentümer, über das Forstpersonal bis hin zu Umwelt- und Bildungsorganisationen, Sportverbänden, Pilzfans und Jägern. Ihnen allen ist ein respektvolles Nebeneinander im Wald ein Anliegen.

Machen auch Sie mit!

Den ganzen Wald-Knigge können Sie unter www.waldknigge.ch einsehen und in beliebiger Anzahl bestellen oder herunterladen. Er ist übrigens auch für die Schule geeignet. Mehr Infos zum Wald unter: www.waldschweiz.ch



Wir respektieren einander



Wir beschädigen und hinterlassen nichts



Wir sammeln und pflücken mit Mass

Jetzt profitieren: Gebäude modernisieren

eTEAM

ihre energieberater.

Wer sein Haus dämmt oder seine Heizung auf erneuerbare Energien umstellt profitiert von tieferen Betriebskosten und einem höheren Wohnkomfort. Der Kanton Thurgau leistet mit seinem Förderprogramm den finanziellen Anreiz, damit Hausbesitzer in die Sanierung ihrer Gebäude investieren.

In der Schweiz gehen rund einen Drittel der CO₂-Emissionen und 40% des Energieverbrauchs auf das Konto der Gebäude. Um das grosse Sparpotenzial zu nutzen, setzt hier der Kanton Thurgau einen Förderschwerpunkt. Davon können vor allem Hausbesitzer profitieren, die eine Gebäudeerneuerung ins Auge fassen.

Wer Dach, Wand oder Boden dämmt, hat Anspruch auf einen Förderbeitrag pro Quadratmeter. Verbessert sich aufgrund der Massnahmen der energetische Zustand des Gebäudes markant, lockt ein Bonus. Der Kanton leistet auch finanzielle Unterstützung bei Gesamtanierungen, die zu besseren Effizienzklassen führen. Diese werden mit Hilfe der Energieetikette für Gebäude, dem GEAK, bestimmt. Alternativ bietet die Gesamtanierung nach einem Minergie-Standard dem Hausbesitzer die Möglichkeit, von Beiträgen zu profitieren.

Der Energieberater unterstützt den Bauherrn dabei, die beste Fördermöglichkeit zu finden (siehe Kasten).

Betriebskosten senken – Wirtschaftsstandort stärken

Eine förderberechtigte Massnahme ist im Weiteren der Ersatz einer alten Heizung durch ein effizientes,



Dämmt ein Hauseigentümer das Einzelbauteil Dach, Wand oder Boden, hat er Anspruch auf einen Förderbeitrag pro Quadratmeter.

modernes System. Ein Hausbesitzer erhält einen namhaften finanziellen Beitrag, wenn er eine alte Öl-, Gas oder Elektroheizung ersetzt durch eine Wärmepumpe, ein Hybridsystem (Luft/Wasser-Wärmepumpe mit Gas- oder Ölfeuerung kombiniert), eine Holzfeuerung oder einen Wärmenetzanschluss. Mit der Investition in eine energetische Verbesserung im eigenen Gebäu-

de senkt ein Hausbesitzer nicht nur die Betriebskosten, sondern leistet auch einen Beitrag an die Reduktion des Energieverbrauchs und der CO₂-Emissionen. Gleichzeitig profitiert der Wirtschaftsstandort Thurgau von zusätzlichen Aufträgen. Geld, das so im Kanton bleibt, sichert und schafft Arbeitsplätze im Thurgau – letztlich eine Win-Win-Situation

Weitere Förderung

Zu den weiteren Förderbereichen gehören Neubauten im Minergie-P- und Minergie-A-Standard, thermische Solaranlagen und Batteriespeicher für Solarstromanlagen sowie neu die Elektromobilität.

Fragen rund um Gebäudesanierung, Heizungsersatz und die weiteren Förderbereiche beantworten die öffentlichen Energieberatungsstellen, das «eTEAM». Sie bieten neben der kostenlosen Erstberatung auch spezifische Angebote wie die Impulsberatung «Energetische Immobilienbeurteilung» oder «Heizungsersatz».

Fordern Sie jetzt einen Beratungstermin an:

**Energieberatung Region Rhy:
Winterthurerstrasse 3, 8370 Sirnach, 052 368 08 08**

Oder besuchen Sie unsere Webseite: www.eteam-tg.ch



coop

Gemeinde Duell
schweiz.bewegt

Bewegt euch!

**Schlatt TG, Basadingen-Schlattingen
und Diessenhofen**



Neu auch per App Bewegungsminuten sammeln



Donnerstag, 30. Mai 2019 – 9.00 bis 17.00 Uhr

In Zusammenarbeit mit dem Auffahrtsrennen des RRC Diessenhofen.
In der Mittagspause freie Radstrecke für alles «auf Rollen und Rädern»
Bewegungsangebote in der Lettenhalle – Festwirtschaft der Pfadi

Wettbewerb unter www.coopgemeindeduell.ch

Ein Projekt von «schweiz.bewegt»

coop

suva



Reinigung der privaten Abwasseranlagen

Sehr geehrte Damen und Herren

Gemäss Verordnung über Abwasseranlagen der Gemeinde sind die privaten Entwässerungsanlagen (Schmutz-, Regen und Sickerabwasserleitungen Schlammsammler, Mineralölabscheider usw.) durch den Eigentümer regelmässig zu kontrollieren, zu reinigen und zu entleeren.

Den Abwasserleitungen unter dem Boden sollte mehr Aufmerksamkeit geschenkt werden. Daher organisiert die Gemeinde in Schlatt TG zusammen mit der Firma MÖKAH AG eine Reinigungsaktion aller privaten Entwässerungsanlagen. Die Anmeldung erfolgt mittels Talon bei der Gemeinde und ist bis 26. April 2019 einzureichen. Der Talon ist auch auf der Homepage erhältlich.

Diese Aktion hat den grossen Vorteil, dass die Kosten pro Liegenschaft weit geringer ausfallen, als wenn jede einzeln gereinigt würde.

Der Reinigungsvorgang wird mit einer neuartigen Spülkamera laufend per Video überwacht. Dies garantiert dem Liegenschaftseigentümer eine lückenlose Qualitätssicherung der ausgeführten Arbeiten.

Die Kosten betragen:

Hydrodynamische Hochdruckreinigung und visuelle Kontrolle mit Spülkamera von Hauskanalisation, Hausanschluss, Sickerleitung, Waschküchen- und Bodenabläufe

- Für ein EFH pro Haus pauschal CHF 350.–
- Für ein DEFH pro Haus pauschal CHF 300.–
- Für REFH pro Haus pauschal CHF 280.–

- Für Mehrfamilienhäuser, bis 8 Wohneinheiten pauschal CHF 550.–
- Grössere MFH, Industrie-, Gewerbebauten, Tiefgaragen nach Aufwand

Saugarbeiten:

- Ölabscheider oder Schlammsammler bis 500 l pauschal pro Stück CHF 120.–

Küchen- und Badabläufe

Wollen sie die Küchen- und Badabläufe auch gleich mitreinigen? Sie können diese Arbeiten direkt vor Ort beauftragen. Bei den Küchenabläufen werden die Siphons demontiert und der Ablauf mit der mechanischen Bohrmaschine inkl. Teilfallstrang bis zum nächsten Küchenanschluss gereinigt. Die Siphons werden gereinigt, die Dichtungen ersetzt und die Siphons wieder montiert. Die Badabläufe werden mit der Siphonpumpe gereinigt. Die Kosten pro EFH / Wohnung betragen ca. 190.–.

Zusatzarbeiten

Allfällige Zusatzarbeiten (z.B. harte Ablagerungen entfernen) werden nach Aufwand und nur nach Absprache mit dem Kunden ausgeführt.

Alle Angaben zuzüglich 7.7% MWST. Die Fakturierung erfolgt direkt durch die Firma MÖKAH AG.

Anfang Januar hat Ihnen eventuell die MÖKAH AG bereits direkt Ihre «Kanalunterhaltsliste» für das laufende Jahr zugestellt. Wenn Sie Bedarf an den Arbeiten haben, können sie sich mit dieser Liste oder mit dem untenstehenden Anmeldeformular bei der Gemeinde anmelden. Die Aufträge werden gleich behandelt und durch die MÖKAH abgeglichen und koordiniert.

Vorbereitungsarbeiten

Für einen rationellen und damit auch für Sie günstigen Arbeitsablauf ist es von grossem Nutzen, wenn Sie Ihre Liegenschaft auf die bevorstehenden Arbeiten vorbereiten: Bitte legen Sie überdeckte Schächte frei, schneiden Sie darüber wachsende Sträucher zurück und entfernen Sie Hindernisse, wie z.B. grosse Pflanzentöpfe. Für die Spülarbeiten sollten Sie unbedingt die Kanalisationspläne bereithalten. Falls sie keine besitzen, sind diese eventuell im Gemeindearchiv vorhanden. Geben Sie uns Bescheid. Wir organisieren die Pläne gerne für Sie. Da für das Spülen der Kanalisation und das anschliessende Absaugen der Schächte verschiedene Fahrzeuge eingesetzt werden, müssen die Arbeiten zwingend in dieser Reihenfolge ausgeführt werden. Bei einem Anschluss von mehreren Liegenschaften an eine gemeinsame Leitung ist eine Absprache der einzelnen Eigentümer von Vorteil: Es ist sinnvoll, wenn Sie einen Ansprechpartner für uns bestimmen und dieser auf dem Anmeldeformular aufgeführt wird.

Redaktionsschluss
der

SCHLATTER
INFORMATIONEN



Nr. 2 / Juni 2019:

31. Mai 2019

Gemeinde 8252 Schlatt TG; Private Abwasseranlagen / Reinigungsaktion 2019

Anmeldeformular (bitte für jede Liegenschaft ein separates Formular ausfüllen!)**Anmeldefrist: 26. April 2019**

Liegenschaft (Strasse, Hausnr.) _____

 Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus Gewerbehaus Garage _____

Ev.: Liegenschaft ist zusammengebaut mit folgenden Hausnummern: _____

Eigentümer oder Verwaltung: _____

Telefon: _____

 Ja, der Eigentümer / die Verwaltung erteilt der Firma MÖKAH AG, Henggart den Auftrag, an obiger Liegenschaft folgende Arbeiten auszuführen: Reinigen der Hauskanalisation, Hausanschluss, Sickerleitung, Boden-, Waschküchenabläufe mit Spülkamera EFH pau 350.– DEFH pau 300.– REFH pau 280.– MFH pau 550.– Anderes Absaugen der Schlammsammler, Oelabscheider pauschal pro Stück 120.– Reinigung der Küchen- und Badabläufe 100.– bis 200.– pro EFH/Wohnung**Rechnung an:** Eigentümer oder Verwaltung: Oder andere Adresse: _____

_____**Wer soll vor Arbeitsbeginn avisiert werden?** Eigentümer oder Verwaltung: Oder andere Adresse: _____

Telefon: _____

- Die Spülarbeiten werden vorgängig telefonisch avisiert. Bitte wenn möglich Kanalisationspläne bereithalten.
- Die Saugarbeiten werden nur avisiert, wenn sich Schächte im Gebäudeinnern befinden.
- Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der ASTAG Fachgruppe Entwässerungstechnologie.
- Für Fragen steht Ihnen die Firma MÖKAH AG (052 305 11 11) jederzeit zur Verfügung.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte dieses Formular bis spätestens 26. April 2019 einsenden oder abgeben auf der Gemeindeverwaltung